



Stadt Leipzig

Städtepartnerschaften in Sachsen

Überholte Idee oder Außenpolitik der Kommunen?

Das Beispiel der Stadt Leipzig

13.03.2021

Dr. Gabriele Goldfuß

Stadt Leipzig
Referat Internationale Zusammenarbeit





„Während die Nationalstaaten noch diskutieren, handeln die Städte schon“

Michael Bloomberg, ehemaliger Bürgermeister von New York



Stadtteilpartnerschaften

Althen des Paluds
Pays des Herbiers

Travnik
2003



Addis
Abeba
2004



Herzliya
2011



Kiev
1961



Thessaloniki
1994/2008



Houston
1993



Birmingham
1992



Städtepartnerschaften International

Partnerstädte national

Frankfurt am Main
Hannover

Nanjing
1988



Lyon
1981



Kooperationsstädte / Städtefreundschaften

Danzig
Gwanju
Ho-Chi-Minh-Stadt
Lviv
Moskau

Gründe für Städtepartnerschaften

Traditionelle Stärken und Neue Märkte

- Städte entlang der alten Handelsstraßen nach Mittel- und Osteuropa z.B. die Via Regia nach Osten über Breslau, Krakau und Lemberg bis Kiew bzw. Moskau, Salzstraße Richtung Prag, Brünn



Gründe für Städtepartnerschaften

Traditionelle Stärken und Neue Märkte

- Neue Märkte in Ostasien: China, Vietnam, Korea, Japan





Gründe für Städtepartnerschaften

Globale Verantwortung lokal verankern

- Friedenssicherung und Konfliktbewältigung an Europas Grenzen (Ukraine, Balkan)
- Nord-Südverantwortung: Partnerschaft mit Addis Abeba



Gründe für Städtepartnerschaften

Erinnerung – Gegenwart – Zukunft

■ Die besondere Beziehungen zu Israel





Leipzigs Städtepartnerschaften in der Evaluierung



Stadt Leipzig

Ratsversammlung

Beschlussvorlage Nr. VII-DS-01264

Status: öffentlich

Eingereicht von
Oberbürgermeister

Betreff:
**Evaluierung der Leipziger Städtepartnerschaften und weiterer kommunaler
Partnerschaften**

Beteiligte (Anträger/vertreten)	vorrechts/links Beteiligter	rechts Zuständigkeit
Gremien Dienstberatung des Oberbürgermeisters OG OÖB - Vorlesung FK Kultur FK Wirtschaft, Arbeit und Digitales FK Umwelt und Umzug Ratsversammlung		Bestätigung

16.10.2020 Beschreibung

Beschlussvorschlag:

1. Die Inhalte und Zielsetzungen der vielfältigen Leipziger Städtepartnerschaften / Kooperationspartnerschaften sowie der Stadtteilpartnerschaften werden im Rahmen der durch die Evaluierung herausgearbeiteten Charakteristika bestätigt.
2. Die bereits sehr prägenden Verbindungen nach Mittel- und Osteuropa werden weiter gestärkt, wobei eine Städtepartnerschaft mit einer russischen Kommune innerhalb der nächsten fünf Jahre angestrebt wird, ohne die bisherigen Kooperationen (v. a. mit Moskau) zu vernachlässigen. Auch die Zusammenarbeit mit Vietnam und der Kooperationsstadt Ho-Chi-Minh-Stadt wird zumindest ausgebaut.
3. Zur Förderung der städtepartnerschaftlichen Arbeit und des zivilgesellschaftlichen Engagements werden die Städtepartnerschaftsvereine in besonderer Weise unterstützt und perspektivisch in einer gemeinsamen Struktur (Arbeitstitel: „Internationales Haus“) angesiedelt. In diesem Rahmen soll es für die Vereine möglich sein, sich zu treffen, ihre Geschäfte zu führen oder auch Veranstaltungen zu organisieren.
4. Aller fünf Jahre findet eine Evaluierung der weiteren Entwicklung der vielfältigen Leipziger Städtepartnerschaften / Kooperationspartnerschaften sowie der Stadtteilpartnerschaften statt.

Welchen Nutzen bringen
die Städtepartnerschaften
der Stadt Leipzig?

Wie aktiv sind die
Städtepartnerschaften?
Und was macht sie so
unterschiedlich aktiv und
nachhaltig?



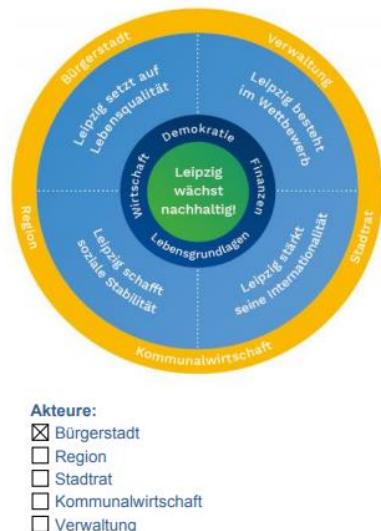
Welchen Nutzen bringen die Städtepartnerschaften der Stadt Leipzig?

Stärkung der strategischen Ziele der Stadt Leipzig

2030 - Leipzig wächst nachhaltig! Ziele und Handlungsschwerpunkte

- Leipzig setzt auf Lebensqualität:**
- Balance zwischen Verdichtung und Freiraum
 - Qualität im öffentlichen Raum und in der Baukultur
 - Nachhaltige Mobilität
 - Vorsorgende Klima- und Energiestrategie
 - Erhalt und Verbesserung der Umweltqualität
 - Quartiersnahe Kultur-, Sport- und Freiraumangebote

- Leipzig schafft soziale Stabilität:**
- Chancengerechtigkeit in der inklusiven Stadt
 - Gemeinschaftliche Quartiersentwicklung
 - Bezahlbares Wohnen
 - Zukunftorientierte Kitas- und Schulangebote
 - Lebenslanges Lernen
 - Sichere Stadt



- Leipzig bestehet im Wettbewerb:**
- Positive Rahmenbedingungen für qualifizierte Arbeitsplätze
 - Attraktives Umfeld für Innovation, Gründer und Fachkräfte
 - Vielfältige und stabile Wirtschaftsstruktur
 - Vorsorgendes Flächen- und Liegenschaftsmanagement
 - Leistungsfähige technische Infrastruktur
 - Vernetzung von Bildung, Forschung und Wirtschaft
- Leipzig stärkt seine Internationalität:**
- Weltöffentliche Stadt
 - Vielfältige, lebendige Kulturs- und Sportlandschaft
 - Interdisziplinäre Wissenschaft und exzellente Forschung
 - Attraktiver Tagungs- und Tourismusstandort
 - Imageprägende Großveranstaltungen
 - Globales Denken, lokal verantwortliches Handeln

Leipzigs Städtepartnerschaften

- haben sich seit der letzten Evaluierung 2004 dynamisch weiterentwickelt und diversifiziert
- sind prägender Teil des internationalen Engagements
- sind stark von der Zivilgesellschaft nachgefragt und getragen
- unterstützen und fördern das Ziel „Leipzig stärkt seine Internationalität“
- sind der sichtbarste Bereich und Leuchtturm der internationalen Arbeit der Stadt.



Stadtteilpartnerschaften

Althen des Paluds - AA
Pays des Herbiers - AAA

Addis
Abeba
AAA

Herzliya
AAA

Bei Aktivität und Status * wurde eine Bewertung eingeführt:

A - geringe bis moderate Aktivität. Gelegentliche Kontakte und Projekte

AA - gute Aktivität: regelmäßige Kontakte und Projekte

AAA - sehr hohe Aktivität: wöchentliche bis teilweise tägliche Kontakte u. zahlreiche Projekte

Travnik
AAA



Kiev
AAA

Thessaloniki
AAA



Houston
AAA



Birmingham
AA



Wie aktiv sind die Städtepartnerschaften?



Bologna
AA



Krakau
AAA



Brünn
AAA

Partnerstädte national

Frankfurt am Main - A
Hannover - AA



Nanjing
AA



Lyon
AAA

Kooperationsstädte

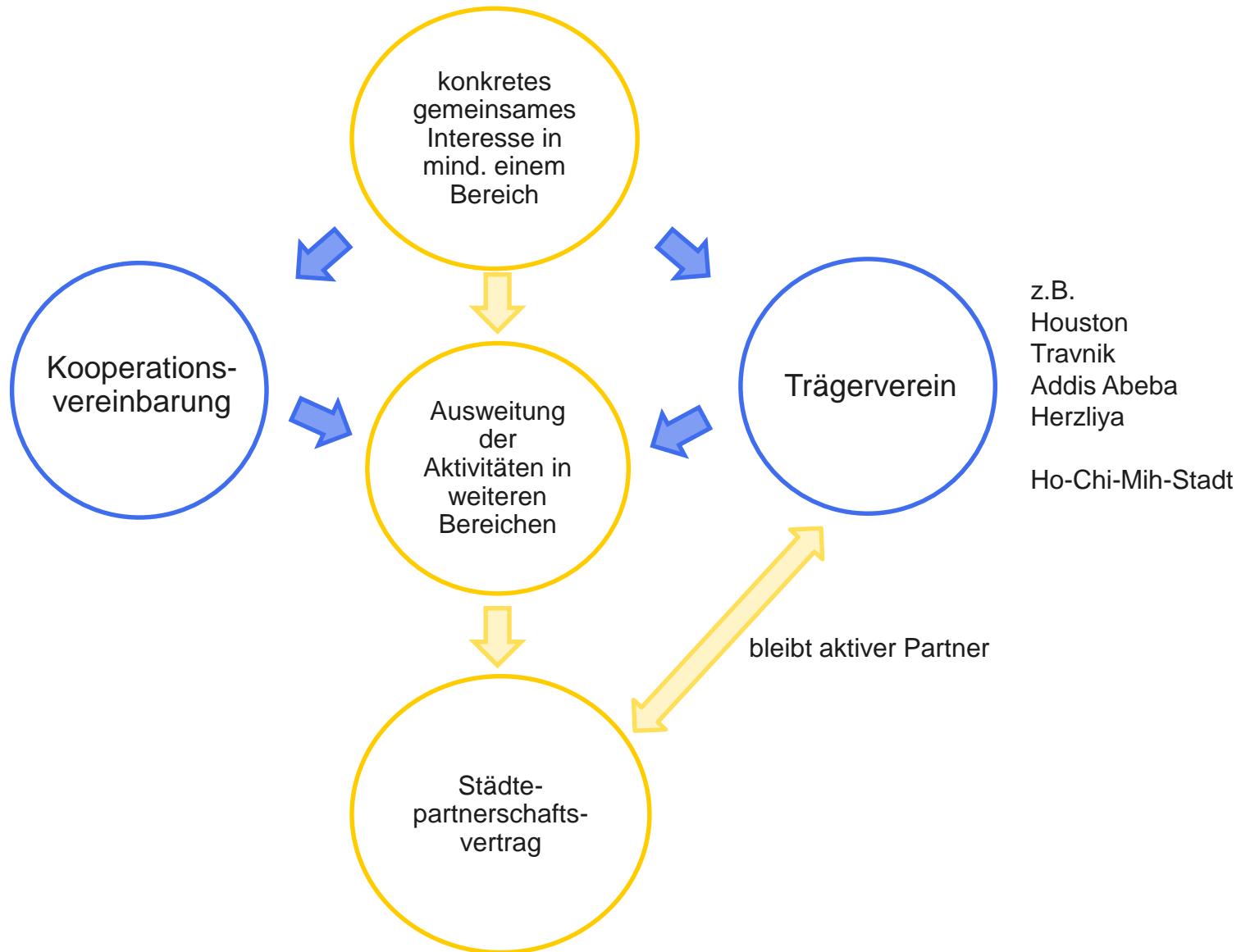
Danzig - AAA
Gwanju - AA
Ho-Chi-Minh-Stadt - AAA
Lviv - A
Moskau - AAA

Was macht die Städtepartnerschaften so unterschiedlich aktiv?



Faktoren für aktive Städtepartnerschaften

Neue Städtepartnerschaften nur auf solidem Fundament





Faktoren für aktive Städtepartnerschaften

Sichtbarkeit in Leipzig und den Partnerstädten



Faktoren für aktive Städtepartnerschaften

Kommunale Entwicklungszusammenarbeit als neue Dimension der Partnerschaftsarbeit



- seit 2016 zunehmend Schwerpunkt
- bewirkt neue Dynamik in den Partnerschaften
- Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) als zentraler Partner und Mittelgeber

- Addis Abeba (Inklusion, Rettungswesen)
- Ho-Chi-Minh-Stadt (nachhaltige Wirtschaftsentwicklung und Mobilität)
- Kiew (nachhaltige Stadtentwicklung)
- Lemberg (nachhaltige Mobilität)
- Travnik (nachhaltige Mobilität, BNE, nachhaltiges Wirtschaften)



Faktoren für aktive Städtepartnerschaften

Verlässlichkeit auch in der Pandemie



Schnelle und unbürokratische gegenseitige Unterstützung

Leipzig wird geholfen

- Gemeinschaft der Vietnamesen in Leipzig näht Alltagsmasken für städtischen Gebrauch
- Ho-Chi-Minh-City schickt Leipzig Schutzausrüstung

Leipzig hilft

- Schutzausrüstung für Krakau
- Testgeräte für Travnik, Addis Abeba und Ho-Chi-Minh-City
- Aufklärungskampagne für Travnik

Neue Wege der Kommunikation

Virtuelles Begegnen über Grenzen und Sprachen hinweg

- Nicht persönlich, aber nicht weniger herzlich
- Sogar öfter – und klimaneutraler



Stadt Leipzig

Referat Internationale
Zusammenarbeit

Dr. Gabriele Goldfuß
Referatsleiterin

Tel.: 0341 123-2032
Fax.: 0341 123-2055
Mail: gabriele.goldfuss@leipzig.de

Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!

